

Seminartheater setzt neue Maßstäbe
im Betrieblichen Gesundheitsmanagement

Burnout! Ich kann's nicht mehr hören – aber vielleicht erkennen?

Das Seminartheaterstück „Wenn die Akkus leer sind... Business-Balance zwischen Himmel und Hölle“ setzt neue Maßstäbe im Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Nach dem erfolgreichen Schauspiel „Jetzt tu ich erstmal nichts – und dann warte ich ab“, in dem die verschiedenen Taktiken gegen Arbeitsvermeidung thematisiert werden, nimmt sich Visual, nach eigenen Angaben deutscher Marktführer im Business-Theater, in seinem neuesten Stück dem heikle Thema Burnout an.

„Burnout wird immer noch unterschätzt. Wir machen mit Visual nicht nur bloße Lippenbekenntnisse. Uns ist es wichtig, dass es gar nicht erst zu Burnout kommt. Mit unseren Stücken wollen wir Prävention betreiben und die Mitarbeiter für diese brisanten Themen sensibilisieren. Sollte es dennoch zu Burnout kommen, haben wir

die richtigen Partner, die den betroffenen weiterhelfen können“, so Dany Strobel, die künstlerische Leiterin von Visual.

Und in der Tat: Burnout wird immer mehr zur Volkskrankheit Nummer eins. Die Zahl der Krankschreibungen aufgrund psychischer Erkrankungen steigt stetig. Das Krankheitsbild ist undurchsichtig und auch die Symptome sind sehr vielschichtig. Wie brisant das Thema ist, zeigt das vom Manager Magazin veröffentlichte Burnout-Ranking, dessen Ergebnisse alarmierend sind: In keiner Branche sind Mitarbeiter vor Burnout geschützt.

Die neuesten Erkenntnisse zeigen, dass ein bedeutender Aspekt die Führungskultur ist. Zwar kann sich jeder einzelne mit bestimmten Vorbeugungen gegen die völlige Erschöpfung schützen. Diese Vorsichtsmaßnahmen nützen jedoch wenig, solange die Führungs-

Impressum ASUpraxis

ASUpraxis – Der Betriebsarzt

ASUpraxis ist ein regelmäßiges Special für Betriebsärztinnen / Betriebsärzte und redaktioneller Bestandteil der Zeitschrift *Arbeitsmedizin, Sozialmedizin Umweltmedizin (ASU)*

Online-Archiv:

www.asu-praxis.de

Chefredaktion

Dr. med. O. Erens (verantwortlich)

Redaktion

Dr. med. U. Hein-Rusinek
Dr. med. R. Hess-Gräfenberg
Dr. med. J. Kindel
Dr. med. M. Konner
Dr. med. A. Schoeller
Dr. med. M. Stichert

Anschrift für Manuskripteinsendung:

Redaktion ASUpraxis
Alfons W. Gentner Verlag GmbH & Co. KG
Forststraße 131
70193 Stuttgart
E-Mail: asu@gentner.de



Kurz vor der totalen Erschöpfung? –
Ein Theaterstück setzt neue Maßstäbe in der Prävention vor Burnout

kultur als Ganzes das Thema nicht annimmt und die Manager das Thema nicht verinnerlichen. „Immer wieder wird als Hauptursache die fehlende menschliche und soziale Anerkennung durch Vorgesetzte genannt. Mit dem Stück möchten wir Führungskräfte und Mitarbeiter gleichermaßen ansprechen und sie für dieses Thema sensibilisieren. Wir möchten damit erreichen, dass das Bewusstsein für die Auswirkungen schlechten Umgangs auf psychischen Stress von Kollegen verinnerlicht wird. Nur so kann die psychische Erschöpfung verhindert werden“, ist sich der Geschäftsführer von Visual, Sebastian Ahlert, sicher.

Aus diesem Grund organisiert das Business-Theater seit neuestem auch Gesundheitstage für Unternehmen. Wie immer arbeitet das Business-Theater intensiv mit kompetenten Partnern zusammen, die Visual bei der Prävention beispielsweise vor Burnout unterstützen. □

Weitere Infos: www.business-theater.de